

Kath.-Pädagogischer Weltverband

Autor(en): **Auer, L.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **18 (1911)**

Heft 20

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-533834>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kath.-Pädagogischer Weltverband.

Unter dem 8. Mai geht uns nachfolgendes Schreiben zu:

Donauwörth, den 8. Mai 1911.

Nach reiflicher Ueberlegung und nach eingehenden Beratungen mit dem Vorstand des Oesterr. Kathol. Lehrerbundes haben wir uns entschlossen, zur Förderung der christlichen Pädagogik in den in unserm Verbands vertretenen Ländern einen Kongreß abzuhalten. Eine günstige Gelegenheit hierzu bietet der im Jahre 1912 in Wien stattfindende Eucharistische Kongreß.

Es hat sich zu diesem Zwecke in Wien bereits ein Komitee und ein Ehrenausschuß gebildet, deren Protektorat voraussichtlich von hoher Stelle übernommen werden wird. Das Komitee hat eine Anzahl von Verhandlungsgegenständen festgestellt, welche wir hiermit veröffentlichen. Wir bitten alle angeschlossenen Vereine, sie zu prüfen und etwaige Wünsche uns möglichst bald mitzuteilen.

I. Pädagogik und Didaktik.

Ziel: Planmäßige Mitarbeit an der intellektuellen Erneuerung des Sozialkörpers auf christlicher Grundlage.

1. Grundströmungen in der Pädagogik der Gegenwart.
2. Grundbegriffe der Sozialethik.
3. Weltanschauung und Weltanschauungsunterricht, dessen Einwirkung auf Schule und Leben.
4. Grundzüge eines Erziehungsplanes für die Elementarschulen (oder Pädagogik und Religion).
5. Ziele der weiblichen Bildung.
6. Stellung und Bedeutung der Philosophie im gesamten Betribe unserer Hochschulen.
7. Die experimentelle Forschungsweise in der Psychologie und deren Ergebnisse für die Schule.

II. Schulpraxis.

Ziel: Einführung in den Konzentrationsgedanken.

8. Grundsätze und Grenzen des Konzentrationsgedankens.
9. Moderner Elementarunterricht.
10. Der Arbeits- (Wert) Unterricht und seine Stellung im Ganzen der Lehrerarbeit.
11. Mitwirkung der Schule und der Lehrer in der Jugendfürsorge.
12. Die christliche Schule und die nationale Frage.
13. Die körperliche Erziehung im Lichte des Christentums.

III. Standesfragen.

14. Die Einheit des Lehrstandes.
15. Der Lehrer und seine Stellung in der Gesellschaft.
16. Richtlinien für die Ausgestaltung der Organisation.
17. Die Schulpresse.

Ueber die Organisation und die Geschäftsordnung des Internationalen Kongresses für christliche Erziehung werden wir demnächst weiter berichten.

Bureau des Kath.-pädagog. Weltverbandes.

L. Auer, jun.
